

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 30.06.2021.

Hohe Preise beim 1. Markt ohne Blauzungenaufgaben

Ausnahme-Zuchtbullenkalb erlöste 20.000 Euro.



Dieses Sido-Zuchtbullenkalb (142 gG) erlöste mit 20.000 Euro einen Spitzenpreis.

Durch die lang überfällige Rücknahme der Blauzungen-Restriktionsgebiete, war es wieder möglich alle Kälber ohne Auflagen und den hohen bürokratischen Aufwand zu vermarkten. Dies führte zu einem guten Auftrieb und hohen Auszahlungspreisen über alle Gattungen hinweg.

Bei den 11 verkauften Zuchtbullenkälbern war diesmal ein Ausnahmekalb im Angebot. Ein Sido-Kalb das mit einem genomischen Gesamtzuchtwert von 142 auf Platz eins typisiert war regte das Interesse zahlreicher Zuchtinteressierter. Es stammt aus der bekannten Bullenmutter Koala, aus der schon etliche Besamungsbullen hervorgegangen sind. Nach einem langanhaltenden Winderduell erhielt die Besamungsstation CRV Deutschland erst bei 20.000 Euro den Zuschlag.

Mit einem Angebot von 617 Bullenkälber zur Mast, konnten diese durchwegs flott versteigert werden. Bei einem leicht niedrigeren Durchschnittsgewicht von 91 Kilo erreichten die Kälber einen Versteigerungspreis von 535 Euro (= 592 Euro inkl. MwSt.). Der Kilopreis berechnet sich auf 5,87 Euro (= 6,50 Euro inkl. MwSt.). Gut entwickelte Kälber (25% Beste) konnten im Mittel einen Kilopreis von 6,44 Euro (= 7,23 Euro inkl. MwSt.) erzielen. Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo Kalb liegt bei 6,78 Euro inkl. MwSt.

Mit einem Durchschnittspreis von 377 Euro (= 418 Euro inkl. MwSt.) konnten die 74 abgesetzten weiblichen Zuchtkälbern gegenüber dem Vormarkt um 50 Euro zulegen. Sie waren im Mittel 96 Kilo schwer und erreichten einen Kilopreis von 3,94 Euro (= 4,36 Euro inkl. MwSt.). Ein Spartacus-Kalb aus einer leistungsstarken und langlebigen Kuhfamilie erreichte mit 520 Euro das höchste Gebot der Kuhkälber.

Ebenfalls restlos abgesetzt werden konnten die 29 vorgestellten Kuhkälber zur Weitermast. Sie legten um 20 Cent je Kilo zu, so dass das 87 Kilo schweren Durchschnittskälber einen Kilopreis von 3,81 Euro (= 4,21 Euro inkl. MwSt.) erreichen konnte.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 14. Juli 2021.